

## Moskauer Beamter in der Ukraine eliminiert - Medien

**14.10.2022**

Russische Behörden haben einen Abteilungsleiter des Moskauer Bürgermeisteramtes mit „null Kampferfahrung“ unvorbereitet in den Krieg in der Ukraine geschickt, laut Medienberichten ist er bereits gestorben. Das berichtet Natalja Loseva, stellvertretende Chefredakteurin des Propaganda-Fernsehsenders RT.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Russische Behörden haben einen Abteilungsleiter des Moskauer Bürgermeisteramtes mit „null Kampferfahrung“ unvorbereitet in den Krieg in der Ukraine geschickt, laut Medienberichten ist er bereits gestorben. Das berichtet Natalja Loseva, stellvertretende Chefredakteurin des Propaganda-Fernsehsenders RT.

Ihr zufolge starb der 28-jährige Alexej Martynow, Leiter einer Abteilung des Moskauer Rathauses, am 10. Oktober in der Ukraine.

„Mobilisiert am 23. September. In seiner Jugend diente er im Semjonowsky-Regiment (dort muss man marschieren). Keine Kampferfahrung. Er wurde ein paar Tage später an die Front geschickt“, heißt es in dem Bericht&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 127

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.